

Medienmitteilung Swiss Volley

EuroVolley 2021: Die Schweizer Volleyballerinnen in Pool C unter anderem gegen Italien

Bern, 20. Mai 2021. – Die insgesamt vier Gruppen der EuroVolley 2021 sind ausgelost. Die Schweiz trifft in Zadar neben Mitgastgeber Kroatien auf Italien, Belarus, die Slowakei und Ungarn.

Nach den packenden Spielen an den Euro-Qualifiers in Belarus steht das Frauennationalteam an den Endspielen der Europameisterschaft – und das zum zweiten Mal in Folge nach der erstmaligen sportlichen Qualifikation 2019! Vom 19. bis 26. August 2021 wird das Team um Headcoach Saskia van Hintum in Kroatien alles daransetzen, in der Gruppenphase gegen die Besten der Besten gewinnen zu können.

Ein besonderer Leckerbissen dürfte für die heimischen Volleyballfans die Partie gegen Italien werden. Das Team von Headcoach Davide Mazzanti liegt im europäischen Ranking auf dem zweiten Platz und gewann an der Europameisterschaft 2019 die Bronzemedaille. Weltstars wie Paola Egonu und Miriam Sylla dürften die Begegnung für die jungen Schweizerinnen zu einem speziellen Erlebnis machen.

Ein Wiedersehen wird es in Kroatien mit Belarus und der Slowakei geben. Während die Schweiz 2019 gegen den damaligen Gastgeber Slowakei chancenlos blieb, gelang gegen Belarus ein gross bejubelter Sieg. Bereits im Qualifikationsturnier Mitte Mai 2021 traf das Schweizer Nationalteam dann wieder auf Belarus – dieses Mal behielten die Weissrussinnen jedoch zweimal die Oberhand. Ebenfalls kein unbekannter Gegner ist für die Schweizerinnen das Team aus Kroatien. Gegen die aktuelle Nummer 9 im europäischen Ranking setzte es in der EM-Quali 2019 jedoch ebenfalls zwei Niederlagen ab.

Will das Team von Nationaltrainerin Saskia van Hintum zum ersten Mal die Qualifikation für die Achtelfinals schaffen, muss es mindestens zwei Teams hinter sich lassen. Aufgrund des aktuellen Rankings wären dies am ehesten Ungarn (17) und die Slowakei (15). Die Schweiz (aktuell auf Platz 24), bleibt jedoch klare Aussenseiterin in dieser Gruppe C. Trotzdem werden die Spielerinnen alles dafür geben, auf internationaler Bühne für Furore zu sorgen.

Die Europameisterschaft wird zwischen dem 18. August und dem 4. September 2021 in insgesamt vier Ländern ausgetragen: Bulgarien (Plowdiw), Kroatien (Zadar), Rumänien (Cluj-Napoca) und Serbien (Belgrad). Dabei kämpfen 24 Teams – vier Gastgeberländer, acht von 2019 gesetzte und zwölf 2021 qualifizierte Teams – um den Europatitel im Volleyball. Spannung und hochstehende Matches sind garantiert!

[Alle Gruppen und Spieldaten in der Übersicht](#)
[Bilder der EM-Quali zur freien Verwendung \(CEV Volleyball\)](#)

Weitere Informationen

– Anne-Sylvie Monnet, Leiterin Leistungssport Volleyball / Ausbildung, +41 78 622 59 79